

Neuer Zentrumsleiter für Prothetik bestimmt

Mit Prof. Dr. Peter Pospiech wechselt ein renommierter Wissenschaftler und Experte für Prothetik an die Danube Private University (DPU).

KREMS – Die Danube Private University (DPU) meldet mit großer Freude einen neuen Zugang. Prof. Dr. Peter Pospiech ist seit 1. April 2011 Leiter des Prothetikzentrums an der Kremser Privatuniversität. „Peter Pospiech ist die ideale Lösung für uns“, so Mag. Robert Wagner, Direktor wissenschaftliche Koordination und Management der DPU. „Pospiech gilt in der Branche als absoluter Fachmann. Zudem ist er mit 48 Jahren auch die ersehnte langfristige Lösung.“


Pospiech war Direktor der Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde der Universität des Saarlandes, Deutschland, und dort seit 2008 auch Studiendekan der Zahn-

liche Koordination und Management weiter.

Schon heute kann die DPU von sich behaupten, qualitativ hochwertiges Lehrpersonal in ihren Reihen zu haben, und mit den neuen Mitarbeitern kann man dann erst recht sagen, dass man zur europäischen Spitzenklasse



Krems an der Donau. (Foto: H. Damke)

gehört. An der DPU entsteht was und wir sind neugierig, wo dieses Unternehmen noch hinführt. Bereits heute klopfen Spitzenuniversitäten aus den USA an die Türen der DPU, um wissenschaftliche Kooperationen einzugehen ... Wir halten Sie auf dem Laufenden. 

ANZEIGE



Prof. Dr. Peter Pospiech

medizin. Er kann auf zahlreiche Forschungs- und Arztaufenthalte in Adelaide, Australien, und an der Universität Washington in Seattle zurückblicken, und ist seit 2002 Fortbildungsreferent für Prothetik der saarländischen Zahnärztekammer. Auch Jahresbestpreise der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK) hat Pospiech für seine Leistungen bereits erhalten. Seine Hauptarbeitsgebiete sind die klinische Anwendung vollkeramischer Systeme, angewandte Werkstoffkunde (Keramiken, Befestigungszemente, Abformwerkstoffe), Adhäsivtechnik, die klinische Anwendung teleskopierender Prothesen und implantatgestützter Zahnersatz, Unverträglichkeitsreaktionen auf Zahnersatz sowie Gerostomatomologie.

Begeistert vom DPU-Konzept

„Pospiech war begeistert von unserem Konzept. Er will sich einfach wieder mehr auf die Lehre und die Arbeit konzentrieren können und sich nicht ständig mit Administrativem auseinandersetzen. Das kann er bei uns“, sagte Wagner. „Außerdem sprach ihn das humanistische Bildungsideal Humboldts an, nach dem die DPU ausgerichtet ist. Bedenkt man, dass er sein Verhältnis als Beamter verlässt und die DPU dem Wechselruf an die Charité Berlin vorzog, dann muss man sagen, dieser Mann kommt mit Überzeugung zu uns.“ Die DPU freut sich, Pospiech in ihren Reihen zu haben und arbeitet mit Nachdruck am weiteren Mitarbeiterstab. „Wir sind in Verhandlungen mit einem weiteren Hochkaräter der Zahnmedizin, die kurz vor dem Abschluss stehen. Zudem sollen viele junge engagierte Zahnärzte kommen, die die Klinik dann zur Spitzenklasse machen“, so der DPU-Direktor für wissenschaft-

WID VIENNA
INTERNATIONAL
DENTAL EXHIBITION

VIENNA FAIR
HALL D
MAY 13TH-14TH, 2011

ODV ÖSTERREICHISCHER
DENTALVERBAND

News of IDS 2011
presented at WID

The Leading Dental Trade Fair
in Austria

Happy Hour on Friday
May 13th, from 07.00 pm

Morning Pint on Saturday
May 14th, from 10.30 am



ONLINE-REGISTRATION FOR VISITORS
www.wid-dental.at

- ← Messe Wien Eingang D
- ↑ Eingang A
- ↑ Congress Center
- ↑ Messeturm
- ← Prater